
Ministerpräsidentin des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- Staatskanzlei -
Schloßstr. 2-4
19053 Schwerin

Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Mecklenburg-
Vorpommern Frau Bettina Martin
Werderstraße 124
19048 Schwerin

Neese, 10.08.2020

Offener Brief an die Ministerpräsidentin und das Kultusministerium des Landes Mecklenburg- Vorpommern

Sehr geehrte Ministerpräsidentin Schwesig,
Sehr geehrte Frau Kultusministerin Martin,

im Namen des Gesundheitsschutzes wird die psychische und physische Gesundheit der
Heranwachsenden massiv gefährdet. [9, 14]

Grundlegende natürliche Bedürfnisse werden per Eindämmungsverordnung untersagt und unterdrückt.
Aber auch die Eltern und ihre Beziehung zu ihren Kindern werden gefährdet und massiv gestört. Die
Maskenpflicht und der daraus resultierende soziale Druck, auch außerhalb der Bereiche, in denen es Pflicht
ist, eine solche zu tragen befördern diese Entwicklung.

Der durch die getroffenen Maßnahmen angerichtete Schaden übersteigt inzwischen bei weitem den Nutzen
[5], und es ist an der Zeit, dass die Verantwortlichen ihrer Verantwortung gerecht werden und sich nicht
länger wider besseres Wissen für die Aufrechterhaltung der Maßnahmen entscheiden.

Seit Mitte März sind unsere Kinder mit der Situation konfrontiert, Schule und Kitas nicht wie gewohnt
besuchen zu dürfen. Das sogenannte „Coronaschooling“ bedeutet für viele Kinder, plötzlich lerntechnisch
auf sich selbst gestellt zu sein. Die gesperrten Spielplätze, zurückweichenden Erwachsene,
Kontaktmöglichkeit zu Großeltern (fast) ausschließlich über Skype o.ä., keine Besuche von Freunden,
keine Teilnahme an Kursen in Vereinen etc., belasteten (und belasten) unsere Kinder noch zusätzlich.

Alle unsere Kinder sind vollwertige Menschen mit einer eigenen Persönlichkeit und Bedürfnissen! Von
diversen Experten wie Psychologen, Kinderärzten [9] sowie auch von Lehrern wurde bereits früh auf die
möglichen Schäden, die von sozialer Isolation, dem Tragen von Masken und dem zu häufigen Einsatz von
Desinfektionsmitteln verursacht werden können, hingewiesen. Im Mai 2020 startete (fast) überall in
Deutschland wieder der Präsenzunterricht. Auf dem Weg zur Schule (öffentliche Verkehrsmittel), vor dem
Betreten des Klassenraums, auf dem Gang zur Toilette und (nicht überall) während der Pause auf dem
Hof, sind Schüler angehalten eine Maske zu tragen. Zudem wurde beschlossen, die Abstandsregeln und
die Berührungsverbote weiterhin beizubehalten. Kinder, die keine Maske tragen, werden von Lehrern und
Mitschülern getadelt, gemobbt, gedemütigt und ausgegrenzt, obwohl es offiziell keine Maskenpflicht an
Schulen gibt und Schulleitungen diese nicht eigenmächtig verhängen dürfen.

Es ist bekannt, und wir gehen davon aus - auch Sie wissen es - dass durch eine Maske über Nase und Mund (MNB) das Atmen erschwert und eine CO₂-Rückatmung begünstigt wird [14].

Das ist für Kinder im Wachstumsalter in keiner Weise hinnehmbar. Obwohl es keine Maskenpflicht in Schulen gibt, tragen doch in sehr vielen Schulen die Kinder trotzdem Masken aufgrund der Empfehlung, des sozialen Drucks und der Angst, die ihnen gemacht wird.

Neueste Studien belegen zudem, dass das Tragen von Stoffmasken das Infektionsrisiko eher erhöht, anstatt es zu verringern. Auch darauf weisen verschiedene Fachleute bereits seit vielen Wochen hin. [11]

In den verschiedenen Regierungen unserer Bundesländer verlässt man sich nach wie vor ausschließlich auf Prof. Christian Drostens Einschätzungen, um eine alternativlose Politik zu perpetuieren. Wer jedoch den Blick auf das Zwischenergebnis einer neuen Untersuchung der Unikliniken Heidelberg, Freiburg und Tübingen wagt, bei der 2.500 Kinder bis zehn Jahre und jeweils ein Elternteil auf das Virus und mögliche Antikörper getestet wurden, fällt Folgendes auf: Das Ausbreitungsrisiko von Infektionen mit Covid-19 bei Kindern in Notbetreuung im Vergleich zu den Kindern, die zu Hause betreut wurden, war nicht erhöht. Darauf verweisen auch eine Anzahl weiterer Studien und Forschungsergebnisse [7].

Einem Kind zu verbieten sich seinen Freunden zu nähern, ist eine völlig unnötige emotionale und psychische Belastung, die es zu unterbinden gilt!

Kinder im Alter bis zu sechs Jahren entwickeln eine emotionale Stabilität auch und gerade durch das Beobachten ihres Gegenübers. Es ist eine bekannte Tatsache, dass Kinder auf die Mimik ihrer Bezugspersonen angewiesen sind. Wem ich nicht ins Gesicht blicken kann, den erkenne ich nicht, den verstehe ich nicht, und am Ende interessiert er mich nicht mehr.

Schlussendlich interessiere ich mich auch für mich nicht mehr, weil mir das Echo fehlt. In der Psychologie wird das erklärt durch den Begriff/das Phänomen(der) „Spiegelneuronen“.

Wir fordern die sofortige Abschaffung der Maskenempfehlung für alle Kinder und Jugendlichen, und zwar überall, in den Schulen, auf dem Weg zur Schule und zurück, verbunden mit einer vernünftigen, evidenz- und zahlenbasierten Aufklärung über die tatsächlichen Risiken, um Lehrern und Schülern die Angst zu nehmen.

Wir fordern weiter die sofortige Abschaffung der derzeitigen Corona-Regelungen in Bildungseinrichtungen wie Abstandsregeln und diverse Hygiene-Maßnahmen und regen einen offenen Diskurs in den Schulen an, um eine freie Meinungsbildung zu unterstützen.

Wir fordern Sie weiter auf, sich dafür einzusetzen, dass der Beutelsbacher Konsens gegen Indoktrination durch Lehrkräfte verpflichtend eingehalten wird.

Der Beutelsbacher Konsens, der im Jahr 1976 auf Initiative der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg erarbeitet wurde, ist bis heute geltender Standard für den politisch-historischen Unterricht an allen Schulen.

Seine Grundbestandteile sind ein Indoktrinationsverbot, ein Gebot, politisch Kontroverses auch kontrovers darzustellen sowie Schülerinnen und Schüler dazu zu befähigen, ein eigenständiges Urteil über politische Themen zu gewinnen.

Zwar sind Lehrkräfte zuallererst dazu verpflichtet, für die freiheitlich-demokratische Grundordnung und damit die Werte des Grundgesetzes und der Landesverfassung einzutreten. Jedoch haben sie zudem die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler im Geiste der Demokratie, Menschenwürde und Gleichberechtigung zu erziehen. Die dafür notwendige Neutralität ist in einigen Schulen auch in unserem Bundesland nicht mehr gewährleistet.

Wir möchten Sie dringend auffordern, sämtliche im Land Mecklenburg- Vorpommern und an dessen Schulen geltende Maßnahmen mit sofortiger Wirkung und ohne Ausnahme aufzuheben.

Weiterhin fordern wir eine Aussetzung der Schulpflicht für Familien, die sich gegen einen Schulbesuch ihrer Kinder entscheiden. Eltern haben das Recht, selbst über gesundheitliche Risiken und Nutzen "gebotener" oder verpflichtender Maßnahmen, denen die eigenen Kinder ausgesetzt sind, zu entscheiden. Dies ist ein persönliches Eltern- und Menschenrecht, welches durch die Schulpflicht nicht unterbunden werden darf. Hierzu ist es unserer Ansicht nach von größter Wichtigkeit, die Bevölkerung umfassend über bisher lückenhaft und fehlerhaft kommunizierte Daten und Fakten aufzuklären, um ihr die Angst zu nehmen und sie in die

Lage zu versetzen, eigenverantwortlich vernünftige und maßvolle Entscheidungen zu treffen und dies auch anderen Personen zu vermitteln.

Es liegt zwingend in Ihrer Verantwortung als Ministerpräsidentin und Kultusministerin des Landes Mecklenburg-Vorpommern, sich über solch einschneidende Maßnahmen umfassend zu informieren und den Erfolg der Maßnahmen gegen das Leid, welches als Konsequenz aus den Maßnahmen erfolgt, fortwährend sorgfältig abzuwägen. Spätestens seit der Risikoabwägung im Krisenmanagement durch Stefan Kohn (suspendierter Oberregierungsrat im Ministerium für Inneres mit dem Ressort: Risikoabwägung im Krisenmanagement) wurde deutlich, dass die Schäden und das Leid durch die Maßnahmen den Gewinn durch dieselben weit übersteigen.

Wir bitten Sie dringend, für die Abschaffung aller Maßnahmen einzutreten und sich somit für die körperliche und psychische Gesundheit, die Freiheit und die Selbstbestimmtheit der Menschen, für die Sie aufgrund Ihrer Position eine große Verantwortung innehaben, einzusetzen.

Weiterführende Informationen:

[0] <https://swprs.org/covid-19-hinweis-ii/>

- Die Letalität liegt bei höchstens 0,1% [1]
- Das Sterberisiko für die allgemeine Bevölkerung im Schul- und Arbeitsalter ist sehr gering. [2]
- Bis zu 80% aller testpositiven Personen bleiben symptomlos. Über 95% zeigen höchstens milde Symptome. [3]
- Das Sterbeprofil entspricht im Wesentlichen der normalen Sterblichkeit. [4]
- Bis zu 30% aller zusätzlichen Todesfälle wurden nicht durch Covid19 verursacht, sondern durch die Folgen von Lockdown, Panik und Angst. So ging etwa die Behandlung von Herzinfarkten und Hirnschlägen um bis zu 60% zurück, da sich Patienten nicht mehr in die Kliniken wagen. [5]
- Länder ohne Ausgangssperren und Kontaktverbote, wie z.B. Japan, Südkorea und Schweden, haben keinen negativeren Verlauf als andere Länder erlebt. Schweden wurde von der WHO zuletzt sogar als vorbildliches Modell gelobt und profitiert nun von einer hohen Immunität.

Die Zahlen des RKI sind irreführend und der PCR-Test und die daraus resultierenden Berechnungen sind

dazu geeignet, die „Pandemie“ niemals enden zu lassen. Je nachdem, wie viele Tests durchgeführt werden, kann es durch die Fehlerquote des verwendeten Test (und diverse andere Umstände) dazu kommen, dass der R-Wert in die Höhe geht, obwohl tatsächlich keine höheren Infektionszahlen in der Bevölkerung vorhanden sind! [6]

Mehrere Studien verweisen inzwischen darauf, dass von und für Kinder(n) und Jugendliche(n) keine erhöhte Gefahr ausgeht/besteht. Selbst Prof. Drosten hat in der aktuellen Version seiner Studie die vormals getroffene Warnung vor Schulöffnungen zurückgenommen. [7]

Eine neue Studie der WHO verweist darauf, dass asymptomatische Personen sehr selten zu den Überträgern des Virus gehören. Eine Maskenpflicht oder auch nur Empfehlung für Gesunde macht daher keinen Sinn. Gegen eine solche sprechen ebenfalls die neuesten Erkenntnisse von Prof. Streeck aus Heinsberg: „Die Raumluft brachte ausschließlich negative Ergebnisse. Das ist insofern erstaunlich, weil die Ansteckungsgefahr durch Aerosole in geschlossenen Räumen als besonders hoch gilt. Die Luftproben wurden mit Spezialgeräten genommen, die in der Mitte des am häufigsten genutzten Raumes aufgestellt waren. Es gab nirgends einen Luftaustausch durch eine Klimaanlage.“ Auch ist noch unklar, ob die gefundenen Viren überhaupt ansteckend sind. [8]

Zahlreiche Fachleute verweisen schon seit geraumer Zeit auf die Gefahren und langfristigen, möglicherweise gravierenden Folgen für Kinder durch die in Schulen angewandten Maßnahmen. [9]

Deutschlandweit lag die Zahl der positiv getesteten Menschen am 03.08.2020 in Gesamtdeutschland bei 0,0093% (bei erhöhter Testfrequenz), in Mecklenburg- Vorpommern bei 0,00035%. Die Anzahl der tatsächlich Infizierten ist höchstwahrscheinlich deutlich geringer aufgrund der hohen Testungengenauigkeit [6]. Unter den positiv Getesteten („Infizierten“) finden sich dann auch immer Personen (ca. 80% der Infizierten, [0, 3]), die gar keine oder nur sehr leichte Symptome aufweisen, also gar nicht erkrankt sind.

Die Gefahr, sich bei einem dieser Infizierten anzustecken und aufgrund einer Ansteckung dann auch noch schwerwiegend (oder überhaupt) zu erkranken, ist demnach verschwindend gering.

In ganz Europa sind die Erkrankten-Zahlen inzwischen so weit zurückgegangen, dass es nicht mehr ausreichend Probanden für klinische Studien gibt. [3, 10]

Laut Aussage der WHO von Anfang Juni „scheint es aufgrund der vorhandenen Datenlage nach wie äußerst selten vorzukommen, dass eine asymptomatische Person den Virus auf Dritte überträgt.“ [15]

Quellen:

- [1]
<https://swprs.org/studies-on-covid-19-lethality/>
- [2]
<https://www.medrxiv.org/content/10.1101/2020.04.05.20054361v2>
- [3]
<https://www.bmj.com/content/369/bmj.m1375>; <https://swprs.org/studies-on-covid-19-lethality/#hospitalizations>
- [4]
<https://www.vienna.at/analyse-zeigt-covid-19-opferkurve-entspricht-normaler-mortalitaet/6581246>;
<https://www.rubikon.news/artikel/der-elefant-im-raum>
- [5]
<https://www.nytimes.com/2020/04/06/well/live/coronavirus-doctors-hospitals-emergency-care-heartattack-stroke.html>;
<https://www.telegraph.co.uk/global-health/science-and-disease/two-new-waves-deathsbreak-nhs-new-analysis-warns/>;
<https://www.ons.gov.uk/peoplepopulationandcommunity/birthsdeathsandmarriages/deaths/articles/analysisofdeathregistrationsnotinvolvingcoronaviruscovid19englandandwales28december2019to1may2020/technicalannex>;
<https://web.de/magazine/wissen/psychologie/kollateralschaeden-anti-corona-massnahmen-tote-virus-34617230>;
<https://kollateral.news/>
- [6]
<https://www.youtube.com/watch?v=FtIPO1PktZA>,
<https://www.youtube.com/watch?v=P7lCdQoB9Cs&feature=youtu.be>;
<https://multipolarmagazin.de/artikel/warum-die-pandemie-nicht-endet>;
https://twitter.com/c_drosten/status/1249800091164192771?lang=de;
<https://www.aerzteblatt.de/treffer?mode=s&wo=17&typ=16&aid=214370&s=pcr&s=sars>;
<https://www.aerzteblatt.de/archiv/214370/PCR-Tests-auf-SARS-CoV-2-Ergebnisse-richtig-interpretieren>
- [7]
<https://www.bild.de/politik/inland/politik-inland/corona-neue-studien-fassung-drosten-streicht-warnungvor-schul-oeffnung-71032074.bild.html>;
<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/kretschmannstudie-kinder-virus-100.html?fbclid=IwAR225swO5kTSBNTGKi5ubdmlicSPeNxvnoHKTYCBFnyjQ-wnnTdStNfGLX8>;
<https://www.bz-berlin.de/berlin/drosten-studie-ueber-ansteckende-kinder-grob-falsch>;
<https://www.mdr.de/wissen/kinder-und-corona-ansteckung-risiko-100.html>;
<https://www.paediatricschweiz.ch/news/covid-19-keine-risikogruppe-bis-18-jahre/>;
<https://www.welt.de/wissenschaft/article207391373/Frankreich-Kind-infiziert-sich-mit-Coronavirus-undsteckt-niemanden-an.html>;
<https://www.bloomberg.com/news/articles/2020-06-23/school-children-don-tspread-coronavirus-french-study-shows?ref=2WWYrgO6>
- [8]
<https://www.cnn.com/2020/06/08/asymptomatic-coronavirus-patients-arent-spreading-new-infections-who-says.html>;
https://m.focus.de/gesundheits/news/studie-aus-singapur-forscher-wissen-jetzt-wie-lange-erkrankte-corona-uebertragen_id_12028764.html?fbclid=IwAR3e_5bppZ4MicqefFKk8GI0VQMYAq7aiZuAqK2aI511sABVQ_1fHD0HMpl
- [9]
<https://www.nachdenkseiten.de/?p=61198&fbclid=IwAR1WYw2DRtyWbidYMJoFbclSN9JNq3sIPyfg2xjDJXx1TWJSX8z9cjLQw>;
<https://bewusst-leben.org/index.php/corona-denk-mit-kinderaerzte-zu-corona>;
<https://www.welt.de/politik/deutschland/article208447189/Kinderhilfswerk-Eine-Generation-droht-die-Coronausbaden-muss.html>;
<https://www.rubikon.news/artikel/gefahrliche-masken-pdagogik>;
<https://seimutig.tv/was-macht-die-maskenpflicht-mit-uns/>
- [10]
<https://experience.arcgis.com/experience/478220a4c454480e823b17327b2bf1d4>;
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/155154/umfrage/entwicklung-der-bevoelkerung-vonniedersachsen-seit-1961/>;
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/_inhalt.html;
<https://www.nzz.ch/amp/wissenschaft/corona-derzeitfehlen-die-covid-19-probanden-fuer-klinische-studien-id.1560620>
- [11]
<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4420971/>;
<https://deutsche-wirtschaftsnachrichten.de/504627?fbclid=IwAR0x7PCIQAbD58KYmbajR8QivL6SSvgiEXh43WQZ4s5raFVM1-M-aAhE9-k>